

257954-2024 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Hochwasserschutz in Bruckmühl Süd – Landkreis Rosenheim
Hochwasserschutzmaßnahmen am Hainerbach Mittenkirchen, Waiter Graben, Hainerbach Linden und Goldbach in Mittenkirchen Fachplanung Ingenieurbauwerke (Lph 1 – 9)

OJ S 85/2024 30/04/2024

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Markt Bruckmühl

E-Mail: vgv@kmp-projektsteuerung.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Hochwasserschutz in Bruckmühl Süd – Landkreis Rosenheim

Hochwasserschutzmaßnahmen am Hainerbach Mittenkirchen, Waiter Graben, Hainerbach Linden und Goldbach in Mittenkirchen Fachplanung Ingenieurbauwerke (Lph 1 – 9)

Beschreibung: Die Marktgemeinde Bruckmühl liegt im Mangfalltal im Landkreis Rosenheim, ca. 18 km westlich von Rosenheim. Das Gemeindegebiet erstreckt sich auf ca. 50 km². Am 26.07.2021 traten in den südlich der Mangfall gelegenen Ortsteile der Gemeinde Bruckmühl Überflutungen durch Kombinationen aus sturzflutartigem Hochwasser und wild abfließendem Hangwasser aus dem Bereich der Irschenberger Leite auf. Dabei entstanden erhebliche Schäden an Gebäuden und Infrastruktur in den Ortsteilen Mittenkirchen, Thalham, Waith, Linden, Ried, Götting und Staudhausen. Um zukünftig besser auf solche Ereignisse vorbereitet zu sein, ließ der Markt Bruckmühl ein Sturzflut-Risikomanagement-Konzept im Untersuchungsgebiet erstellen (siehe Anlage 6 Untersuchungsgebiet). Im Konzept werden u. a. verschiedene Möglichkeiten zur Umsetzung von Hochwasserschutzmaßnahmen für den Hainerbach Mittenkirchen, den Waither Graben, den Hainerbach Linden und den Goldbach in Mittenkirchen aufgezeigt (siehe Anlage 6 Hochwasserschutzvarianten mit Grobkostenschätzung). Im Rahmen dieser Ausschreibung sollen nun diese Hochwasserschutzmaßnahmen weiter untersucht werden. Durch die Gemeinde fließen von Westen nach Osten die Mangfall und der Goldbach, auch Mühlbach genannt. Im Süden grenzt die Gemeinde an die Nordhänge des Irschenbergs an. Im Bereich des Irschenbergs entspringen mehrere Wildbäche, die am Fuße des Irschenbergs zusammengefasst und über den Hainerbach Mittenkirchen, den Hainerbach Linden, den Kropfbach Götting und den Feldbach in die Mangfall bzw. in den Goldbach abgeleitet werden. Das zu bearbeitende Projektgebiet ist ca. 7,5 km² groß und befindet sich südlich der Mangfall. Im Westen grenzt das Projektgebiet an die Gemeinde Feldkirchen-Westerham an, im Süden an die Gemeinde Irschenberg. Im Osten erstreckt sich das zu bearbeitende Gebiet bis zum Hainerbach Linden (siehe Anlage 6 Projektgebiet). Die im Konzept erarbeiteten Hochwasserschutzvarianten sollen im 1. Schritt weiter auf tatsächliche Realisierbarkeit untersucht (Machbarkeitsstudie) und im 2. Schritt eine Hochwasserschutzvariante umgesetzt werden. Projektbearbeitung muss

spätestens 3 Wochen nach Auftragsvergabe beginnen (voraussichtlich 01.05.2024), Vorlage der Machbarkeitsstudie bis 31.10.2024. Weitere Informationen entnehmen Sie aus der Anlage 5.0_Projektbeschreibung. Es werden Planungsleistungen für Ingenieurbauwerke gemäß § 41 Nr. 3 Bauwerke und Anlagen des Wasserbaus ausgenommen Freianlagen nach § 39 Absatz 1 der HOAI 2021 und Optional folgende Besonderen Leistungen ausgeschrieben. Besonderen Leistungen: - „Beratungsleistung - Ingenieurvermessung nach Anlage 1.4 HOAI“; - „Machbarkeitsstudie“; - „Örtliche Bauüberwachung nach den Anlagen 12 HOAI sowie ZVB-Ing. Ziff. 8.10 und Ziffer 10 HIV-KOM (Fassung 2021)“; - „Hauptachsen für das Objekt von objektnahen Festpunkten abstecken sowie Höhenpunkte im Objektbereich herstellen.“ - „Erstellen von Bauwerksbüchern und Beckenbetriebsordnungen“ - „Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfristen“ Die Beauftragung erfolgt stufenweise in folgenden Stufen: - Stufe 1: Besondere Leistung – Machbarkeitsstudie - Stufe 2: Grundlagenplanung und Vorplanung - Stufe 3: Entwurfsplanung und Genehmigungsplanung - Stufe 4: Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe und Mitwirkung bei der Vergabe - Stufe 5: Bauoberleitung und Objektbetreuung Ein Anspruch auf Beauftragung der jeweils weiteren Stufe besteht nicht. Eine Beauftragung mit der jeweils weiteren Stufe steht dem Auftraggeber frei. Die Übertragung erfolgt schriftlich. Aus der stufenweisen Beauftragung und einer bauabschnittswisen Durchführung kann der Bewerber keine Erhöhung seines Honorars ableiten. Die Besondere Leistung sind als Optionen ausgestaltet, die der Auftraggeber abrufen kann, zu deren Abruf er aber nicht verpflichtet ist. Der Vertrag wird sich am Vertragsmuster HIV-KOM orientieren (siehe Anlage 3)
Kennung des Verfahrens: 7e5c39c1-1a01-46dc-b54f-f810c387f1a9
Interne Kennung: 6451-31/2023-1_BRU-HSW IBW LPH 1 - 9
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bruckmühl Süd - Landkreis Rosenheim; Hochwasserschutzmaßnahmen am Hainerbach Mittenkirchen, Waiter Graben, Hainerbach Linden und Goldbach in Mittenkirchen

Land, Gliederung (NUTS): Rosenheim, Landkreis (DE21K)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden Geplante Mindestzahl: 3 Höchstzahl: 5 Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Verringerung unter Einhaltung der Prinzipien eines transparenten Wettbewerbs gem. § 51 VgV

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: Richtlinie 2014/24/EU VgV

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Hochwasserschutz in Bruckmühl Süd – Landkreis Rosenheim

Hochwasserschutzmaßnahmen am Hainerbach Mittenkirchen, Waither Graben, Hainerbach Linden und Goldbach in Mittenkirchen Fachplanung Ingenieurbauwerke (Lph 1 – 9)

Beschreibung: Die Marktgemeinde Bruckmühl liegt im Mangfalltal im Landkreis Rosenheim, ca. 18 km westlich von Rosenheim. Das Gemeindegebiet erstreckt sich auf ca. 50 km². Am 26.07.2021 traten in den südlich der Mangfall gelegenen Ortsteile der Gemeinde Bruckmühl Überflutungen durch Kombinationen aus sturzflutartigem Hochwasser und wild abfließendem Hangwasser aus dem Bereich der Irschenberger Leite auf. Dabei entstanden erhebliche Schäden an Gebäuden und Infrastruktur in den Ortsteilen Mittenkirchen, Thalham, Waith, Linden, Ried, Götting und Staudhausen. Um zukünftig besser auf solche Ereignisse vorbereitet zu sein, ließ der Markt Bruckmühl ein Sturzflut-Risikomanagement-Konzept im Untersuchungsgebiet erstellen (siehe Anlage 6 Untersuchungsgebiet). Im Konzept werden u. a. verschiedene Möglichkeiten zur Umsetzung von Hochwasserschutzmaßnahmen für den Hainerbach Mittenkirchen, den Waither Graben, den Hainerbach Linden und den Goldbach in Mittenkirchen aufgezeigt (siehe Anlage 6 Hochwasserschutzvarianten mit Grobkostenschätzung). Im Rahmen dieser Ausschreibung sollen nun diese Hochwasserschutzmaßnahmen weiter untersucht werden. Durch die Gemeinde fließen von Westen nach Osten die Mangfall und der Goldbach, auch Mühlbach genannt. Im Süden grenzt die Gemeinde an die Nordhänge des Irschenbergs an. Im Bereich des Irschenbergs entspringen mehrere Wildbäche, die am Fuße des Irschenbergs zusammengefasst und über den Hainerbach Mittenkirchen, den Hainerbach Linden, den Kropfbach Götting und den Feldbach in die Mangfall bzw. in den Goldbach abgeleitet werden. Das zu bearbeitende Projektgebiet ist ca. 7,5 km² groß und befindet sich südlich der Mangfall. Im Westen grenzt das Projektgebiet an die Gemeinde Feldkirchen-Westerham an, im Süden an die Gemeinde Irschenberg. Im Osten erstreckt sich das zu bearbeitende Gebiet bis zum Hainerbach Linden (siehe Anlage 6 Projektgebiet). Die im Konzept erarbeiteten Hochwasserschutzvarianten sollen im 1. Schritt weiter auf tatsächliche Realisierbarkeit untersucht (Machbarkeitsstudie) und im 2. Schritt eine Hochwasserschutzvariante umgesetzt werden. Projektbearbeitung muss spätestens 3 Wochen nach Auftragsvergabe beginnen (voraussichtlich 01.05.2024), Vorlage der Machbarkeitsstudie bis 31.10.2024. Weitere Informationen entnehmen Sie aus der Anlage 5.0_Projektbeschreibung. Es werden Planungsleistungen für Ingenieurbauwerke gemäß § 41 Nr. 3 Bauwerke und Anlagen des Wasserbaus ausgenommen Freianlagen nach § 39 Absatz 1 der HOAI 2021 und Optional folgende Besonderen Leistungen ausgeschrieben. Besonderen Leistungen: - „Beratungsleistung - Ingenieurvermessung nach Anlage 1.4 HOAI“; - „Machbarkeitsstudie“; - „Örtliche Bauüberwachung nach den Anlagen 12 HOAI sowie ZVB-Ing. Ziff. 8.10 und Ziffer 10 HIV-KOM (Fassung 2021)“; - „Hauptachsen für das Objekt von objektnahen Festpunkten abstecken sowie Höhenpunkte im Objektbereich herstellen.“ - „Erstellen von Bauwerksbüchern und Beckenbetriebsordnungen“ - „Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfristen“ Die Beauftragung erfolgt stufenweise in folgenden Stufen: - Stufe 1: Besondere Leistung – Machbarkeitsstudie - Stufe 2: Grundlagenplanung und Vorplanung - Stufe 3: Entwurfsplanung und Genehmigungsplanung - Stufe 4: Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe und Mitwirkung bei der Vergabe - Stufe 5: Bauoberleitung und Objektbetreuung Ein Anspruch auf Beauftragung der jeweils weiteren Stufe besteht nicht. Eine Beauftragung mit der jeweils weiteren Stufe steht dem Auftraggeber frei. Die Übertragung erfolgt schriftlich. Aus der stufenweisen Beauftragung und einer bauabschnittswisen Durchführung kann der Bewerber keine Erhöhung seines Honorars ableiten. Die Besondere Leistung sind als Optionen ausgestaltet, die der Auftraggeber abrufen kann, zu deren Abruf er aber nicht verpflichtet ist. Der Vertrag wird sich am Vertragsmuster HIV-KOM orientieren (siehe Anlage 3)

Interne Kennung: 6451-31/2023-1_BRU-HSW IBW LPH 1 - 9

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Es werden Planungsleistungen für Ingenieurbauwerke gemäß § 41 Nr. 3 Bauwerke und Anlagen des Wasserbaus ausgenommen Freianlagen nach § 39 Absatz 1 der HOAI 2021 und Optional folgende Besonderen Leistungen ausgeschrieben.

Besonderen Leistungen: - „Beratungsleistung - Ingenieurvermessung nach Anlage 1.4 HOAI“; - „Machbarkeitsstudie“; - „Örtliche Bauüberwachung nach den Anlagen 12 HOAI sowie ZVB-Ing. Ziff. 8.10 und Ziffer 10 HIV-KOM (Fassung 2021)“; - „Hauptachsen für das Objekt von objektnahen Festpunkten abstecken sowie Höhenpunkte im Objektbereich herstellen.“ -

„Erstellen von Bauwerksbüchern und Beckenbetriebsordnungen“ - „Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfristen“ Die Beauftragung erfolgt stufenweise in folgenden Stufen: - Stufe 1: Besondere Leistung – Machbarkeitsstudie - Stufe 2:

Grundlagenplanung und Vorplanung - Stufe 3: Entwurfsplanung und Genehmigungsplanung - Stufe 4: Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe und Mitwirkung bei der Vergabe - Stufe 5: Bauoberleitung und Objektbetreuung Ein Anspruch auf Beauftragung der jeweils

weiteren Stufe besteht nicht. Eine Beauftragung mit der jeweils weiteren Stufe steht dem Auftraggeber frei. Die Übertragung erfolgt schriftlich. Aus der stufenweisen Beauftragung und einer bauabschnittsweisen Durchführung kann der Bewerber keine Erhöhung seines Honorars ableiten. Die Besondere Leistung sind als Optionen ausgestaltet, die der Auftraggeber abrufen kann, zu deren Abruf er aber nicht verpflichtet ist. Der Vertrag wird sich am Vertragsmuster HIV-KOM orientieren (siehe Anlage 3) Angaben zur Verhandlung Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bruckmühl Süd - Landkreis Rosenheim; Hochwasserschutzmaßnahmen am Hainerbach Mittenkirchen, Waiter Graben, Hainerbach Linden und Goldbach in Mittenkirchen

Land, Gliederung (NUTS): Rosenheim, Landkreis (DE21K)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/05/2024

Enddatum der Laufzeit: 31/05/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt Qualität/Persönliche Referenzen 36 v.H. Qualität/Konzept 44 v.H. Preis/Honorar 20 v.H.

Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums: Höchstanzahl erfolgreicher Angebote
Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen. Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Markt Bruckmühl

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Südbayern

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Markt Bruckmühl

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 399 302,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Leiter der anbietenden Partei: WipflerPLAN Planungsgesellschaft mbH

Offizielle Bezeichnung: WipflerPLAN Planungsgesellschaft mbH

Angebot:

Kennung des Angebots: FP IBW -Hochwasserschutz in Bruckmühl Süd - Landkreis Rosenheim

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 399 302,00 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: FP IBW -Hochwasserschutz in Bruckmühl Süd - Landkreis Rosenheim

Datum des Vertragsabschlusses: 15/04/2024

Angaben zu Mitteln der Europäischen Union:

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Markt Bruckmühl

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Markt Bruckmühl

Registrierungsnummer: D-00003677

Postanschrift: Gewerbepark BWB 29

Stadt: Bruckmühl

Postleitzahl: 83052

Land, Gliederung (NUTS): Rosenheim, Landkreis (DE21K)

Land: Deutschland

E-Mail: vgv@kmp-projektsteuerung.de

Telefon: +49 89 99750896

Internetadresse: <https://www.bruckmuehl.de/>

Profil des Erwerbers: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekVuUrl?z_param=282746

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern

Registrierungsnummer: 09-0318006-60

Stadt: München

Postleitzahl: 80538

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: 089 2176 2411

Internetadresse: https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/ueber_uns/zentralezustaendigkeiten/vergabekammer-suedbayern/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: WipflerPLAN Planungsgesellschaft mbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen

Registrierungsnummer: DE179110258

Postanschrift: Hohenwarter Straße 124

Stadt: Pfaffenhofen a. d. Ilm

Postleitzahl: 85276

Land, Gliederung (NUTS): Pfaffenhofen a. d. Ilm (DE21J)

Land: Deutschland

E-Mail: info@wipflerplan.de

Telefon: 08441 5046-0

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Leiter der anbietenden Partei

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 4c477fe7-82e4-4182-8cd8-909ec02294c5 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 29/04/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 257954-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 85/2024

Datum der Veröffentlichung: 30/04/2024